

Septembrie 2018

Radwechsel auch als Wettbewerb

Die Erfahrungen der letzten beiden Jahre und eine rekordverdächtige Zeit von 1,13 Minuten ließen vermuten, dass Iozsef Kribus aus Cauaceu bei Großwardein seinen Titel als Rumäniens bester Reserveradwechsler am PkW auch in diesem Jahr verteidigen wird. Und dann die Nachricht aus Reschitza: Ein gewisser Emil Melcher hatte Kribus um drei Sekunden unterbieten können und gewann das diesjährige TyreChallenge; etwas allgemeiner gesagt: Er gewann den Nationalen Wettbewerb im Reserveradwechseln, ein Wettbewerb, der nun schon zum dritten Mal von der Delticom OE ausgeschrieben wurde. Mit dieser Jahresbestzeit bleibt Melcher zwar noch um einen Sekunde unter dem Rumänienrekord, den Kribus im vergangenen Jahr aufgestellt hatte, aber immerhin hat Melcher gewonnen, den Wettbewerb bereits jetzt für das kommende Jahr spannend gemacht und konnte sich auch den großen Preis, einen Satz Continental-Reifen, abholen.

Zum Unterschied zu den vergangenen Jahren sind die Zeiten 2018 weitaus besser. In diesem Jahr schafften mit Emil Melcher, Iozsef Kribus, Petru Boboiescu, Marius Marin Maimut (beide Temeswar) und Marin Moldoveanu aus Reschitza insgesamt fünf Konkurrenten Zeiten unter der Zwei-Minuten-Marke. Dabei musste in dieser Zeit das Auto mit dem Wagenheber angehoben werden, die vier Radschrauben aufgeschraubt, das Rad gewechselt, die Radschrauben erneut befestigt und der Wagen auf den Boden herabgelassen werden. Um keine Zweifel an der Korrektheit des Wettbewerbs aufkommen zu lassen, wurde die Zeit von einem Schiedsrichter des Rumänischen Automobilklubs ACR gestoppt.

Der schnellste beim Radwechseln: Emil Melcher.

Foto: privat

Contact PR: Thiel Siegfried
Tel: 0745826273